



Das Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland in Atlanta sucht baldmöglichst

eine Wirtschaftsreferentin / einen Wirtschaftsreferenten (m/w/d).

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem anspruchsvollen Arbeitsumfeld.

Die Tätigkeit umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Pflege und Förderung der bilateralen wirtschaftlichen Zusammenarbeit sowie Identifizierung und Entwicklung neuer Kooperationspotenziale im Amtsbezirk des Generalkonsulats
- Pflege und stetiger Ausbau der Kontakte des Generalkonsulats zu Vertreterinnen und Vertretern aus der Wirtschaft, Politik und Verwaltung auf bundesstaatlicher und lokaler Ebene
- Konzeption, Planung und Durchführung von Workshops, Konferenzen, sowie weiteren Veranstaltungen und Projekten, u.a. zur Werbung für den Standort Deutschland
- Analyse und Berichterstattung über aktuelle Themen aus Wirtschaft und Gesellschaft
- Inhaltliche und logistische Programmgestaltung und Betreuung von Delegationen aus Deutschland
- Planung und Verwaltung von Budgets; u.a. Aufsetzen und Betreuung von Sponsor- und Zuwendungsverträgen

Bewerberinnen und Bewerber sollten über Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch auf C2-Niveau entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) sowie über einen sicheren Umgang mit sozialen Medien verfügen.

Bewerberinnen und Bewerber sollten zudem über folgende Qualifikationen und Erfahrungen verfügen:

- Master oder gleichwertiger Abschluss in einem relevanten Studienfach
- Berufserfahrung, möglichst im Bereich der Wirtschaftsförderung, ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich
- Gute Kommunikationsfähigkeit und freundliches Auftreten, Aufgeschlossenheit
- Ausgeprägte Organisations- und Teamfähigkeit
- Ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- US-Staatsangehörigkeit oder gültige Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis für die USA/Green Card (ein „Sponsorship“ durch das Generalkonsulat ist ausdrücklich nicht möglich)

Der Amtsbezirk des Generalkonsulats umfasst die Bundesstaaten Alabama, Georgia, Mississippi, North Carolina, South Carolina und Tennessee.

Das Generalkonsulat bietet ein hervorragendes Arbeitsumfeld sowie eine angemessene und ortsübliche Vergütung. Vertragsbedingungen und Vergütung richten sich nach dem Musterarbeitsvertrag für die nichtentsandten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei den deutschen Auslandsvertretungen in den USA und dem entsprechenden Vergütungsschema. Der Arbeitsvertrag ist zunächst auf ein Jahr befristet und kann verlängert werden. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Bereitschaft zum gelegentlichen Dienst auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten sowie zu Dienstreisen wird vorausgesetzt.

Ihre Bewerbung sollte neben den üblichen Unterlagen ein Motivationsschreiben mit Erläuterungen enthalten, inwiefern Sie dem oben beschriebenen Anforderungsprofil entsprechen.

Bitte richten Sie Ihre **schriftliche Bewerbung bis zum 7. Mai 2026** (Posteingang) per E-Mail an folgende Anschrift:

German Consulate General

Attn.: Dirk Rahlenbeck, Deputy Consul General and Head of Administration

E-Mail: yw-1@atla.diplo.de

Tel.: 404-905-0022

Unvollständige Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Ihre Bewerbungsunterlagen verwenden wir ausschließlich im Rahmen dieses Auswahlverfahrens. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.germany.info/us-de/datenschutz>

Bewerberinnen und Bewerber, die in die engere Auswahl kommen, werden zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen. Falls Sie bis zum **28. Mai 2026** keine Benachrichtigung erhalten, konnte Ihre Bewerbung leider nicht berücksichtigt werden. Nach einem erfolgreichen Auswahlverfahren erfolgt vor Einstellung eine Gesundheitsuntersuchung sowie eine Sicherheitsüberprüfung bei den zuständigen deutschen und US-amerikanischen Stellen. Ihre Bereitschaft zur Mitwirkung wird vorausgesetzt. Es wird zunächst ein auf ein Jahr befristeter Vertrag mit einer sechsmonatigen Probezeit geschlossen; perspektivisch ist für diese Stelle eine unbefristete Besetzung vorgesehen.

Eine Erstattung von Reisekosten im Zusammenhang mit der Vorstellung ist nicht möglich.